



Bern, 03.02.2020

Referenz/Aktenzeichen:

Sachbearbeiter/in:

Ihr Zeichen:



An: Direktor EZV zur Freigabe
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder
NIG 
GL-Info verfassen

Mandat für das 78th Frontex Management Board Meeting (Typ 1: technische Verhandlungen mit operativ-strategischer Tragweite)

1 Anlass / Datum / Ort

78th Frontex Management Board Meeting / 05./06. Februar 2020 / Warschau, Polen

2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses

Es wird ein Beschluss gefasst zu der überarbeiteten Geschäftsordnung des Verwaltungsrats (Agendapunkt 17).

Des Weiteren werden die Beschlusssentwürfe zur Annahme der Finanzregelungen für die Kategorien 2 und 3 der ständigen Reserve (Agendapunkt 6), zur Festlegung besonderer Regeln zur Gewährleistung der Unabhängigkeit der Grundrechtsbeauftragten bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben (Agendapunkt 12.1) sowie zum Common Integrated Risk Analysis Model (CIRAM) (Agendapunkt 13) vorgestellt.

3 Erläuterungen zur Agenda inkl. Messages

INTRODUCTION POINTS

1. Approval of the Agenda

[Keine Anmerkungen](#)

2. Approval of the minutes of the Extraordinary MB meeting & 77th Management Board meeting

[Die Draft Minutes wurden vorab bereits zur Stellungnahme übersandt. Es wurden Änderungen beim Protokoll der 77. Verwaltungsratssitzung eingebracht.](#)

3. Recent internal developments and procedural issues

[Zu diesem Punkt werden keine Unterlagen übersandt. Es wird davon ausgegangen, dass über den Stand des Bewerbungsverfahrens für die Kategorie 1 \(Statutpersonal Frontex\) informiert wird.](#)

4. Presentation of operational situation

4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

4.2 Activities in the field of return

4.3 Presentation of Risk Analysis for 2020

[Siehe Operational Booklet.](#)

EBCG 2.0

5. Presentation and discussion on the new implementing Measures on data Protection
Aufgrund der neuen Frontex Verordnung sind Durchführungsbestimmungen in Bezug auf den Datenschutz erforderlich. Dort wo die MS/SAC betroffen sind, werden diese im Rahmen von Workshops oder Konsultationen miteinbezogen.

Die einzelnen Durchführungsbestimmungen sind dann vertieft zu prüfen.

Zu dem vorliegenden Dokument mit den Hintergrundinformationen gibt es keine Bemerkungen.

6. Draft Decision of the Management Board adopting financial arrangements for Categories 2 and 3 of the Standing Corps

Der Entwurf des Verwaltungsratsbeschlusses wird vorgestellt. Das Dokument wird noch übersandt. Mandat analog Financial Experts Meeting (d.h. **Angleichung an VZAG anstreben**). (Kommentar: Gemäss Rückmeldung von Frontex wird die Höhe der Tagegelder jedoch auf EU-Ebene in der Verordnung über das Statut der Beamten und über die Beschäftigungsbedingungen festgelegt. Somit ist eine einseitige Erhöhung der Tagegelder durch Frontex nicht möglich. Die Verordnung gibt hier den bindenden Rahmen für Frontex vor.)

7. Presentation on the plans of the deployment of the Standing Corps

Vorstellung der Koordinierungs- und Managementstrukturen der ständigen Reserve. Aufteilung in Hauptquartier (central level), Aussenstellen und Operationsgebiet sowie Rückkehr. Das Teamkonzept sieht folgende Verteilung der Profile vor:

Grenzverwaltungsteams

- Border Guard Officer (Border Surveillance Officer, First and Second Line Officer)
- Cross Border Crime Detection Officers
- European Coast Guard Functions Officers

Teams zur Unterstützung der Migrationsverwaltung

- Border Guard Officer (Registration and fingerprinting officers and Screening)
- Debriefing experts
- Advanced level document officers
- Forced-return escort and
- Support officers

Rückkehrteams

- Forced-return escort and support officers and
- Return specialists

Des Weiteren werden aus den Kat. 1 und 2 Frontex Quick Response Teams gebildet, die innerhalb von 72 Stunden in andere Einsatzgebiete entsandt werden können.

Die derzeitigen Planungen für den Einsatz (FTE) der ständigen Reserve in 2021 sehen wie folgt aus:

Kat 1:	466	von	700
Kat. 2:	266	von	400
Kat. 3:	1'200	von	3'600
Kat. 4:	0	von	1'500

Die Differenz bei den Kategorien 1 und 2 ergibt sich aus den Abwesenheiten z.B. aufgrund von Urlaub, Fortbildung.

Für die Kat. 3 wurde die Anzahl auf den 4-monatigen Einsatzzeitraum ($3'600 \times 4 / 12 = 1'200$ FTE) umgerechnet.

Das Dokument wurde dem SEM (Rückkehr) zur Stellungnahme übersandt.

Message:

On page 5 it is written, that «a standard deployment shall last 4 months». Due to the Frontex regulation the Member States should also be able to fulfil their obligations for short-term

deployment in a cumulative manner, by deploying more staff for shorter periods or by deploying the individual staff members for more than four months in accordance with the planning agreed through annual bilateral negotiations.

(Article 57 (10) The duration of the deployment for a specific operation shall be determined by the home Member State but in any event shall not be less than 30 days)

The text should be in line with the wording in the Frontex Regulation.

8. Presentation on the state of play of standing corps' annual and multiannual programming, including, operational needs for 2021, allocation of profiles per Member State and indicative planning of profiles for next years

Keine Anmerkungen. Es handelt sich um eine Information über den aktuellen Stand. Der Beschluss über die Festlegung von Profilen und Anforderungen an die Einsatzkräfte wurde am 4. Januar 2020 gefasst. Die weiteren Beschlüsse zur Anzahl des Personals je Profil sowie die mehrjährige Planung sollen in einem separaten Beschluss des Verwaltungsrats bis zum [REDACTED] übernommen werden. In einem ersten Schritt wurde ein Vorschlag seitens Frontex zur Festlegung der Anzahl des Personals und der Personalprofile für die Schweiz übersandt und vorbesprochen (Siehe Notiz für das Treffen EZV - SEM).

9. Presentation of the design and specifications for uniforms of Category 1 of the Standing Corps

Keine Anmerkungen, da es nur die Kategorie 1 betrifft. Gemäss der Roadmap soll der Verwaltungsrat bis zum 31. März 2020 über das Design und die Spezifikationen der Uniform für die Kategorie 1 beschliessen.

10. Presentation of the Strategic Risk Analysis contributing to the EUIBM policy cycle

Gemäss Artikel 29 (2) der EBCG 2.0 erstellt Frontex in enger Abstimmung mit den Mitgliedstaaten alle zwei Jahre eine strategische Risikoanalyse (SRA) für den europäischen integrierten Grenzschutz und legt diese dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission vor. Solche strategischen Risikoanalysen werden bei der Vorbereitung des mehrjährigen strategischen Politikzyklus für den integrierten europäischen Grenzschutz berücksichtigt. Der Verwaltungsrat nimmt von den Fortschritten Kenntnis. Die Präsentation des finale SRA für 2020 ist für die Verwaltungsratssitzung 03./04. März 2020 vorgesehen.

11. Presentation of the state of play of Comprehensive Multiannual Strategy on Frontex own Technical Capabilities, including the implementation action plan

Information über den aktuellen Stand der Beschaffung.

12. Fundamental Rights issues

- 12.1 Draft Decision of the Management Board setting special rules to guarantee the independence of FRO in the performance of duties

Der ED gibt eine kurze Einführung in die Komplexität des Themas und stellt fest, wie in jüngster Zeit in dieser Angelegenheit die Kommission um Rat ersucht wurde und wie der Vorsitzende des Verwaltungsrats der Anstellungsbehörde geholfen hat.

- 12.2 Update on the designation of the FRO and the Deputy FRO

Keine Dokumente. Information im Nachgang an [REDACTED] bezüglich Entsendung eines Grundrechtsbeobachters des EDA an das Büro des Fundamental Rights Officers von Frontex.

A POINTS

13. Presentation of the draft Decision of the Management Board adopting Common Integrated Risk Analysis Model (CIRAM)

Gemäss der Roadmap für die Umsetzung der EBCG 2.0 soll ein überarbeitetes CIRAM im 1. Quartal 2020 vom Verwaltungsrat beschliessen werden. Es wird vorgeschlagen, dass der Verwaltungsrat die Schlussfolgerungen des High Level Roundtable vom 20. Januar 2020 [REDACTED] zur Kenntnis nimmt, um die Frist für die Entwicklung von CIRAM 3.0 zu verlängern.

Gemäss dem Feedback aus dem High Level Roundtable und als Ergebnis der Konsultationen mit der Europäischen Kommission kommt man zu dem Schluss, dass es effizienter wäre, wenn CIRAM nur das Thema Risikoanalyse einbeziehen würde. Der Risikomanagementansatz sollte im Rahmen der integrierten Grenzverwaltung behandelt werden. Frontex wird hierzu weitere Arbeitsgruppensitzungen auf Expertenebene organisieren. Das LNZ wurde konsultiert: Die Schlussfolgerung wird unterstützt.

14. Presentation of the preliminary budget implementation of the financial year 2019
Information an den Verwaltungsrat über die endgültige Umsetzung des Budgets für das Haushaltsjahr 2019.

15. State of play on the procedure of the appointment of a security officer
Gemäss Artikel 92 Absatz 1 der EBCG 2.0 erlässt Frontex ihre eigenen Sicherheitsvorschriften, die auf den Grundsätzen und Vorschriften der Sicherheitsvorschriften der Kommission zum Schutz von Verschlussachen der Europäischen Union (EU-Verschlussachen) und sensiblen, nicht als Verschlussache eingestuften Informationen beruhen. Die Regeln sollen unter anderem Bestimmungen für den Austausch von EU-Verschlussachen und sensiblen, nicht als Verschlussache eingestuften Informationen mit Drittländern sowie die Verarbeitung und Speicherung solcher Informationen gemäss den Kommissionsbeschlüssen 2015/4432 und 2015/4443 enthalten.
Des Weiteren soll der Verwaltungsrat einen Sicherheitsbeauftragten ernennen, der für die Sicherheit innerhalb der Agentur verantwortlich ist, einschliesslich des Schutzes von Verschlussachen und sensiblen, nicht als Verschlussache eingestuften Informationen.

B POINTS

16. Presentation and discussion on the preliminary draft Annual Work Programme 2021 and preliminary budget 2021

Das Budget von Frontex für das Jahr 2021 wird mit EUR 900 Mio. vorgeschlagen, was einer Steigerung um fast das Zweifache im Vergleich zu 2020 entspricht. Es ist ausgeglichen, wenn man davon ausgeht, dass die erwarteten Einnahmen zwischen einer Subvention aus dem EU-Haushalt in Höhe von EUR 838 Mio. und dem Beitrag der assoziierten Schengenländer in Höhe von EUR 62 Mio. liegen.

Der höchste Anstieg in den Ausgaben ist für operationelle Aktivitäten vorgesehen. Hier sollen die Ausgaben von EUR 330 Mio. im Jahr 2020 auf EUR 709 Mio. im Jahr 2021 steigen.

17. Decision of the Management Board adopting revised Rules of Procedure of the Management Board

Nach Rücksprache mit dem Direktor EZV wurde am 20. Dezember 2019 eine Stellungnahme an Frontex auf die Umfrage betreffend die Anpassung der Rules of Procedure übersandt. Seitens Frontex wurde bisher nur eine Übersicht der MS/SAC Stellungnahmen übersandt, der Beschluss selbst ist noch offen. Es wird daher damit gerechnet, dass es am MB zu keinem Beschluss kommen wird.

POINTS FOR INFORMATION

18. Liaison Officers to Member States and Third Countries – state of play

Der ED informiert über den Sachstand der Entsendung der Frontex Verbindungsbeamten (VB) in die MS/SAC sowie Drittstaaten.

19. Vulnerability Assessment - update



20. Reporting on the exercise of the appointing authority power
Information zu den Abwesenheitszeiten (Urlaub, Telearbeit, Krankheitstage, Dienstreisen)
vom ED und DED im Zeitraum 1. September 2019 bis 31. Januar 2020.

21. Implementation of the Annual Work Programme – Budget implementation
Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019
Budget EUR 330'107'000; Commitments: EUR 329'570'867; Payments: EUR 228'209'270

Personalkosten:
Budget EUR 49'780'514; Commitments: EUR 49'732'100; Payments: EUR 48'763'644

Sonstige administrative Aufwendungen:
Budget EUR 30'457'943; Commitments: EUR 30'268'301; Payments: EUR 19'233'544

Operationelle Aktivitäten:
Budget EUR 249'868'543; Commitments: EUR 249'570'467; Payments: EUR 160'212'082

ANY OTHER BUSINESS

4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die MB Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Umsetzung EBCG 2.0, Profile, Ressourcen und finanzielle Aspekte.

5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Siehe Messages

6 Ziel und Mandat

Einbringen der Messages gemäss Mandat, aktive Verfolgung der Diskussionen mit der Möglichkeit, Wortmeldungen anderer Staaten zu unterstützen, sofern sie den Interessen der Schweiz entsprechen.

7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes

--

8 Nächste Schritte

Teilnahme an der Frontex Verwaltungsratssitzung sowie anschliessende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV: Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon

Julia Terveer, EZV, Chefin Fachbereich Internationale Einsätze,
[REDACTED]

Delegate Medea Meier, EZV, Chefin Sektion Personenkontrollen und Schengen,
[REDACTED]



Bern, 25.06.2020

Referenz/Aktenzeichen:

Sachbearbeiter/in:

Ihr Zeichen:



An:

zur Freigabe
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an:

Alle GL-Mitglieder
NIG 
GL-Info verfassen

Sitzungsbericht für die 80. Frontex Verwaltungsratssitzung (Typ 1: technische Verhandlungen mit operativ-strategischer Tragweite)

1 Anlass / Datum / Ort

80. Verwaltungsratssitzung Frontex / 17./18. Juni 2020 / via Webex

2 Zusammenfassung

INTRODUCTION POINTS

1. Approval of the Agenda

Die Agenda wurde angenommen mit der Änderung, dass keine Beschlüsse gefasst werden, da Bedenken bezüglich der Rechtmässigkeit bestanden. Daher werden die Beschlüsse im Rahmen des schriftlichen Verfahrens erfolgen.

Die vorgesehene Verwaltungsratssitzung am 23./24. September 2020 in Travemünde wurde von DEU Seite abgesagt.

2. Approval of the minutes of the 78th and Extraordinary Management Board meetings; and of the outcome on the special measures regarding cancelled 79th MB meeting (in Sibenik)

Kommentare der CHE zum Protokoll der 78. VR-Sitzung betreffend den mehrjährigen Finanzrahmen (Agendapunkt 5a) sowie Einsatz der ständigen Reserve (Agendapunkt 7) wurden berücksichtigt. 

Das Protokoll wurde genehmigt.

3. Recent internal developments and procedural issues

3.1 Impact of COVID-19 on the functioning of the Agency

ED: Anfang März 2020 gab es den ersten COVID-19 Fall im Frontex Hauptquartier. Verschiedenen Szenarien wurden analysiert. Es wird von Stufe rot auf amber gewechselt.

KOM: Letzte Woche wurde die Kommunikation veröffentlicht. Für Grenzkontrollen sollen Standards entwickelt werden; Agentur wird einen Leitfaden erarbeiten, um einen kohärenten Ansatz zu garantieren.

3.2 General information

Für die KOM wurde [REDACTED] (Head of Unit B1, Borders and Schengen) als neues stellvertretendes Mitglied ernannt.

Die 81. Verwaltungsratssitzung wird nicht wie vorgesehen in Deutschland stattfinden. Die nächste Sitzung wird daher entweder im Frontex Hauptquartier oder via Videokonferenz durchgeführt.

[REDACTED]

3.3 Recruitment and staffing situation

[REDACTED]

Der ED teilte mit, dass die Schweiz Interesse hat, zwei SNE in das Grundrechtsbüro zu entsenden. Diese wird seitens des ED begrüßt und unterstützt.

Die vorgeschlagenen Budgetkürzungen von 41% stellen sich für die Wahrnehmung der Aufgaben von Frontex als sehr problematisch dar.

4. Presentation of operational situation

4.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

4.2 Activities in the field of return

[REDACTED]

[REDACTED]

5. Revision of the Roadmap and state of play of its implementation

Es wurde kurz auf die wesentlichen Anpassungen in der Roadmap eingegangen. Der übergeordnete Zeitplan wurde nicht angepasst. Die KOM betonte nochmals, dass es keinen Plan B geben wird. Ansonsten müsste die Verordnung (EU) 2019/1896 angepasst werden. Dieses ist definitiv nicht vorgesehen.

Die Finanzierungsregelungen für die Entsendungen der Kat. 2 bis 4 befinden sich derzeit noch bei der KOM zur Stellungnahme. Die Rückmeldung ist Mitte Juli 2020 zu erwarten.

(Kommentar intern: Die Finanzierungsregelungen müssen bei der Überarbeitung der VZAG berücksichtigt werden.)

6. Fundamental Rights issues

6.1 Presentation of the Consultative Forum Annual Report 2019

6.2 Report from the Fundamental Rights Officer

Das FRO hat mehrere externe Präsentationen durchgeführt, um das Beschwerdeverfahren vorzustellen. Des Weiteren wurde die Broschüre zum Beschwerdeverfahren in 12 Sprachen übersetzt sowie ein Video dazu erstellt.

Insgesamt sind beim FRO im Jahr 2019 18 Beschwerden eingegangen, von denen sieben als zulässig eingestuft wurden.

- 6.3 Information on the recruitment of the Fundamental Rights Officer and the Deputy Fundamental Rights Officer, and the recruitment of Fundamental Rights Monitors, and on special rules to guarantee the independence of Fundamental Rights Officer in the performance of duties

Gemäss der Verordnung (EU) 2019/1896 sind Regelungen festzulegen, die die Unabhängigkeit und Rechenschaftspflicht des Grundrechtsbeauftragten sicherstellen sollen. Des Weiteren soll die Stelle des Grundrechtsbeauftragten dem [REDACTED] zugeordnet werden. Diesbezüglich findet eine enge Abstimmung mit der KOM statt.

- 6.4 Fundamental Rights Strategy – state of play

Vorstellung des gegenwärtigen Sachstands, mit dem Ziel, eine Einigung über die Kernelemente der Grundrechtsstrategie herbeizuführen, damit diese finalisiert und die Annahme vorbereitet werden kann. Die CHE sowie [REDACTED], [REDACTED] und [REDACTED] hatten sich bereit erklärt, ihre Expertise in diesem Bereich einzubringen. Nach Konsultation mit dem EDA sowie SEM wurden die Anmerkungen zum Entwurf der Grundrechtsstrategie am 1. Juni 2020 an Frontex übersandt. Die Strategie soll bei der nächsten Verwaltungsratssitzung verabschiedet werden.

7. Decision of the Management Board adopting Management Board's opinion on Frontex annual accounts for 2019

Der Beschluss wird im schriftlichen Verfahren erfolgen.

8. Decision of the Management Board adopting annual activity report and Management Board's assessment of the report of the authorizing officer for 2019 as part of the annual activity report

Der Beschluss wird im schriftlichen Verfahren erfolgen.

9. Draft Management Board decision adopting the supervisory mechanism for monitoring the use of force by Category 1 staff – state of play

Am 27. Mai 2020 hat der Verwaltungsrat im schriftlichen Verfahren den ED ermächtigt, die Kommission zum Entwurf eines Verwaltungsratsbeschlusses über den Aufsichtsmechanismus bei der Anwendung von Zwang durch das Statutspersonal (Artikel 55 (5a)) zu konsultieren. Jegliche Anwendung von Zwang ist umgehend zu kommunizieren (Agentur, Verwaltungsrat).

10. Decision of the Management Board adopting rules for the Executive Director to authorise Category 1 staff to carry/use weapons and Decision adopting specific rules for Category 1 to facilitate the storage of weapons, ammunition and other equipment in secured facilities and their transportation to the operational areas – state of play

Frontex hat eine interne Expertengruppe für die Vorbereitung der relevanten Verwaltungsratsbeschlüsse eingerichtet. Des Weiteren wurden die MS/SAC im Rahmen einer Umfrage zu den jeweiligen rechtlichen Voraussetzungen in den MS/SAC beteiligt.

Die Agentur bat die KOM um ihre Stellungnahme und Unterstützung bei der Ermittlung einer möglichen Rechtsgrundlage für die Agentur zur Umsetzung der Bestimmungen der Verordnung (EU) 2019/1896 in Bezug auf Erwerb, Lagerung und Transport von Dienstwaffen und Munition.

11. Information on the annual appraisals 2019 of the Executive Director and the Deputy Executive Director

Bei der Aufgabenaufteilung zwischen ED und DED besteht Optimierungsbedarf. Diese wurde bereits in der Vergangenheit mehrfach bemängelt. Zukünftig werden drei DED Positionen vakant. Der Vorsitzende schlägt eine Sitzung mit den Berichterstattern sowie dem ED vor, um diesen Punkt zu besprechen. Die KOM unterstützt den Vorschlag.

12. Presentation and discussion on Frontex draft Multi Annual Plan 2022-2024 including multiannual budget and staff

Auf der Grundlage des vom ED erstellten Entwurfs des Voranschlags zu den Einnahmen und Ausgaben der Agentur nimmt der Verwaltungsrat einen vorläufigen Entwurf des Voranschlags einschliesslich des vorläufigen Stellenplans an. Der Verwaltungsrat leitet diese jährlich bis zum 31. Januar als Teil des Entwurfs des Programmplanungsdokuments dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission zu. Vor diesem Hintergrund wurden die weiteren Schritte (Daten) dem Verwaltungsrat präsentiert. Die Inhalte des Voranschlags sind jedoch von dem noch ausstehenden Mehrjährigen Finanzrahmen 2021 - 2027 abhängig.

13. Decision of the Management Board adopting Agency's new administrative structure

Die MS/SAC wurden gebeten bis zum 25. Juni 2020 ihre Stellungnahme in schriftlicher Form zu übersenden.

14. Decision of the Management Board adopting revised Rules of Procedure of the Management Board

Der Beschluss wird im schriftlichen Verfahren erfolgen.

15. Decision of the Management Board adopting Data Protection Officer (DPO) implementing rules – state of play

Der Beschluss wird im schriftlichen Verfahren erfolgen.

16. Methodology and procedures to develop national capability development plans including the definition of scenarios

Die MS/SAC wurden gebeten bis zum 30. Juni 2020 ihre Stellungnahme in schriftlicher Form zu übersenden.

17. Strategic Risk Analysis - state of play

Vorstellung des gegenwärtigen Sachstands der strategischen Risikoanalyse 2020. Der Bericht soll bis Ende Juni 2020 erstellt werden und dem Europäischen Parlament, dem Rat und der KOM übersandt werden.

18. Report on the implementation of the Action Plan based on the Anti-Fraud Strategy 2019-2021

Gemäss Artikel 106 (4t) der Verordnung (EU) 2019/1896 arbeitet der ED eine Betrugsbekämpfungsstrategie für die Agentur aus und legte sie dem Verwaltungsrat zur Genehmigung vor. Der Verwaltungsrat wurde gebeten, den "Bericht über die Umsetzung der Betrugsbekämpfungsstrategie 2019-2021 von Frontex" zur Kenntnis zu nehmen.

19. Vulnerability assessment implementation – update

20. ABN 2020

21. Information on the deployment of Frontex Liaison Officers (FLO) in Member States and Third Countries

Die Agentur hat alle elf FLO bis November 2019 in die MS entsandt, die die Hauptsitze der MS/SAC-Cluster beherbergen. Alle 30 MS/SAC haben das MoU mit Frontex unterzeichnet, das die Modalitäten des FLO-Einsatzes regelt. Das letzte noch ausstehende MoU (mit der CHE) wurde im April 2020 unterzeichnet. Damit sind die MoU-Verhandlungen abgeschlossen und die Agentur kann sich nun auf die Umsetzung von Artikel 31 der Verordnung (EU) 2019/1896 konzentrieren und Erfahrungen für mögliche MoU-Überarbeitungen sammeln.

Bis September wird Frontex ein Konzept für den Einsatz von den Verbindungspersonen der MS/SAC bei Frontex erarbeiten.

22. Follow-up on the audits

Der Verwaltungsrat und der ED haben für eine regelmässige Überwachung der Umsetzung der Prüfeempfehlungen Sorge zu tragen. Der Verwaltungsrat wurde gebeten, die bei Frontex im Zeitraum 2019 und Anfang 2020 durchgeführten Prüfverfahren, ihre Ergebnisse und den Stand der in den entsprechenden Aktionsplänen vereinbarten Umsetzungsmassnahmen zur Kenntnis zu nehmen.

23. European Parliament's decision on discharge in respect of the implementation of the budget of the Agency for the financial year 2018

Das EU Parlament billigt den Rechnungsabschluss der Agentur für die Europäischen Grenz- und Küstenwache für das Finanzjahr 2018.

24. Reporting on the exercise of the appointing authority powers

Bericht über die Ferien-/Abwesenheiten des ED und DED.

25. Implementation of the Annual Work Programme - Budget implementation

Das Dokument für Mai liegt noch nicht vor.

AOB

EU-Ratspräsidentschaft:

DEU informierte über die Schwerpunktthemen ihrer anstehenden Ratspräsidentschaft

- Covid-19
- Neustrat der EU-Migrationspolitik; einschliesslich Förderung der Umsetzung der neuen Verordnung (EU) 2019/1896



Bern, 15.09.2020
Referenz/Aktenzeichen:
Sachbearbeiter/in:
Ihr Zeichen:



An:

Kopien an: Alle GL-Mitglieder
PolStab
GL-Info verfassen

Mandat für die 81. Frontex Verwaltungsratssitzung

1 Anlass / Datum / Ort

Sitzung via Webex / 23. - 24. September 2020

2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses

3 Erläuterungen zur Agenda inkl. Messages

INTRODUCTION POINTS

1. Approval of the Agenda

Keine Anmerkungen

2. Approval of the minutes of the 80th Management Board meeting

Keine Anmerkungen

A POINTS

3. **Decision** of the Management Board adopting the dates planned for the Management Board meetings in 2021 (Explanatory note liegt vor; Entwurf liegt noch nicht vor).

- **Vorgeschlagene Sitzungsdaten des Verwaltungsrates für 2021**

- 20 - 21 Januar 2021, in Lissabon, Portugal
- 24 - 25 März 2021, in Frontex HQ/Warsaw
- 16 - 17 Juni 2021, in Frontex HQ/Warsaw
- 21 - 22 September 2021, in Ljubljana, Slovenien
- 17 - 18 November 2021, in Frontex HQ/Warsaw

Haltung: CHE nimmt die vorgeschlagenen Daten zur Kenntnis.

4. **Decision** of the Management Board adopting the priority regions in 2021 for the deployment of liaison officers to Third Countries

- Dieser Entscheidung hat zum Ziel, Frontex die strategische Richtung für die Einsätze der Verbindungsoffiziere (Frontex Liaison Officers FLO) für 2021 vorzugeben.
- CHE hat **kein Stimmrecht**
- Die folgenden vier Regionen werden für 2021 priorisiert:



Haltung:

CHE ist einverstanden mit dieser Priorisierung.

B POINTS

5. Fundamental Rights issues

5.1 Fundamental Rights Strategy – state of play

- Der Verwaltungsrat soll von den Vorbereitungen der Grundrechtsstrategie und den geplanten weiteren Schritten in Kenntnis gesetzt werden.
- Ziel ist es, nach Abschluss des Konsultationsprozesses die Grundrechtsstrategie zu verabschieden.
- Nach einem Aufruf des Verwaltungsrates haben neben CH auch [REDACTED] ihre Teilnahme am Konsultationsprozess zugesichert. Für die CH haben EZV, SEM und EDA im Mai 2020 Inputs verfasst.
- Die Strategie wird dem MB zur Verabschiedung vorgelegt werden.

Haltung: Die CHE beantragt, dass die Strategie den Mitgliedern des Management Boards vor Verabschiedung nochmals zur Konsultation vorgelegt wird. Diese Haltung ist mit dem EDA abgestimmt worden

5.2 Selection procedure for the Fundamental Rights Officer

- Der Grundrechtsbeauftragte gehört zur [REDACTED]. Entsprechend kann das Selektionsverfahren erst gestartet werden, nachdem der Beschluss des Verwaltungsrates über das Personal der [REDACTED] gemäss Artikel 110 des Beamtenstatuts angenommen worden ist. Das ist noch nicht geschehen.
- Bis zur Einstellung eines neuen Grundrechtsbeauftragten wird die Funktion ad interim von dem vom Verwaltungsrat im schriftlichen Verfahren (vgl. Tagesordnungspunkt 5.4) ernannten Mitarbeiter von Frontex besetzt.

Haltung: Der Ausbau des Grundrechtsschutzes unter EBCG 2.0 ist ein zentrales Anliegen für die CHE. Deswegen ist die Besetzung dieser Vakanzen voranzutreiben.

Passiv: Die CHE erkundigt sich nach dem Stand bezüglich Einstufung der Funktion.

5.3 Recruitment of Deputy Fundamental Rights Officer and Fundamental Rights Monitors – state of play vgl. Ziff. 5.2

Haltung: Informationspunkt. Die CHE begrüsst einen raschen Abschluss der Rekrutierung.

5.4 Decision of the Management Board on the appointment of FRO ad interim

- Der Verwaltungsrat wird die Ernennung eines Grundrechtsbeauftragten ad interim auf der [REDACTED] entscheiden.

Haltung: CHE hat kein Stimmrecht

5.5 Report from the Fundamental Rights Officer, including SIRs overview

- Der Grundrechtsbeauftragte informiert den Verwaltungsrat über die Erfüllung seiner Aufgaben und Pflichten während der Berichtsperiode 1. März 2020 bis 31. August 2020.
- Der Bericht fasst auch Empfehlungen für die Berichtsperiode zusammen, um allfällige Folgemassnahmen des Verwaltungsrates zu unterstützen.

Haltung: Es ist zentral, dass das Monitoring der Operationen durch den FRO vor Ort so rasch als möglich wieder umfassend vorgenommen werden kann. Insb. aufgrund der jüngsten, besorgniserregenden Berichterstattung zur Situation an den Aussengrenzen mit der [REDACTED].

6. Report on the evaluation of return operations conducted in the first half of 2020 together with the observations of the Fundamental Rights Officer
- Der Verwaltungsrat soll den sechsmonatigen Evaluierungsbericht für das erste Halbjahr 2020 über die Rückführungsaktionen gutheissen. Der Verwaltungsrat legt diesen Bericht anschliessend der EU Kommission vor.

Haltung: Der Bericht zeigt den Rückgang an Rückkehroperation mit Unterstützung von Frontex sowie sämtlicher Tätigkeiten mit Reisen infolge von Covid-19 auf nachvollziehbare Art und Weise. Mit der sukzessiven Wiederaufnahme des Luftverkehrs ab Juni 2020 ist wieder ein deutlicher Anstieg an Rückführungen zu verzeichnen.

Passiv: Sofern es in den nächsten Monaten nicht neue Einschränkungen im Luftverkehr gibt, wird es wichtig sein, dass Frontex die Erfahrungen mit Linien- und Charterflügen inklusive Erfolge und Misserfolge im Bericht zur zweiten Jahreshälfte 2020 aufarbeitet.

7. Roadmap - update

7.1 State of play of the establishment of the standing corps

- Der Bericht informiert über den aktuellen Stand und die wichtigsten Aktivitäten im Zusammenhang mit der Einrichtung der Ständigen Reserve.

Haltung: Informationspunkt

8. Discussion on the Agency's multiannual budget – impact of MFF budgetary cut and consequences for the Programming Document 2021-2023 and Programming Document 2022-2024

- Am 21. Juli 2020 schlug der Europäische Rat in seinen Schlussfolgerungen zum mehrjährigen Finanzrahmen der EU Rahmen 2021-2027 eine EU-Subvention für Frontex in Höhe von EUR 5,2 Mrd. für diesen Zeitraum (-43% im Vergleich zum vorgeschlagenen Finanzrahmen zum Zeitpunkt der Verabschiedung der Verordnung).
- Die Anpassung der Aufgaben an ein stark reduziertes Budget fordert strategische Überlegungen der verfügbaren Optionen.
- Frontex präsentiert drei verschiedene Szenarien, die alle das gleiche Ziel verfolgen, nämlich diejenigen Aufgaben sicherzustellen, die von entscheidender Bedeutung sind, um die wichtigsten politischen Ziele aus der EBCG 2.0-Verordnung, aus der IBM-Strategie und aus dem integrierten Politikzyklus zu erreichen.
- Im Wesentlichen geht es bei den drei Varianten um den Einsatz von Kategorie 3. Die Kategorien 1 und 2 stellen das Rückgrat der Agentur dar, weshalb diese Beiträge im vereinbarten Rahmen gestellt werden sollen:
 - Variante 1 sieht die klare Erfüllung der Ressourcen gemäss Anhang EBCG 2.0 Verordnung. Damit würde sich aber der Prozess für den Aufbau der Agentur-eigenen Kompetenzen (IT und Ausrüstung) verzögern oder deren Bedürfnisse könnten gar nicht erfüllt werden.
 - Variante 2 sieht vor, davon abzuweichen und weniger Personal Kategorie 3 zu entsenden, dafür aber die MS/ SAC bei der Beschaffung von schwerer Ausrüstung zu unterstützen.
 - Variante 3 sieht vor, weniger Personal Kategorie 3 zu entsenden sowie auf die finanzielle Unterstützung bei der Beschaffung von schwerer Ausrüstung zu verzichten. Die vollständige Last zur Beschaffung der benötigten Ausrüstung läge somit beim den MS/SAC.
- Der Verwaltungsrat soll eine strategische Orientierungsdebatte führen.

9. New organizational structure of the Agency – state of play

Nach der Vorbesprechung vom 17. September 2020 und weiterhin bestehenden Kritikpunkten seitens KOM und diversen MS, soll bis zum MB das Organigramm nochmals überarbeitet werden.

Zentrale Kritikpunkte:

- Reporting Lines / Informationswege zwischen ED, den DeDs und den Divisions sind nicht klar geregelt
- Kompetenzen/Portfolios der Deputy Directors
- Aufbau der Return Unit; Zweck der voluntary return Unit wird bestritten. Es darf zudem keine Doppelspurigkeiten geben zu bestehenden Organisationen.
- Auswirkungen der Budgetkürzungen auf die Organisationsstruktur – ein schrittweiser Ausbau wäre sinnvoll

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

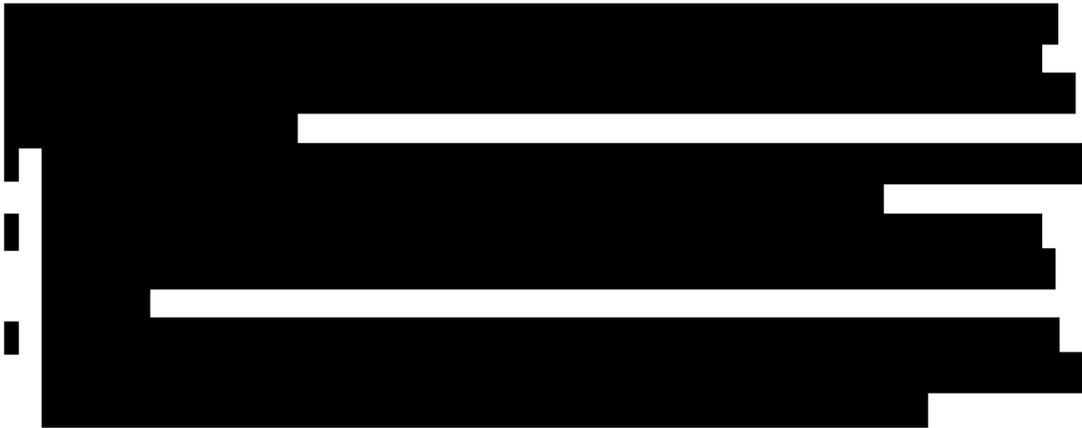
[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]



10. Conditions for deployment of MS Liaison Officers to Frontex – presentation and discussion

Erste Überlegungen in Bezug auf die Umsetzung des neuen Konzepts der Verbindungsoffiziere MS/SAC bei Frontex werden präsentiert. Diskutiert werden können die vorgeschlagenen Profile, Rollen und Regeln und Bedingungen für ihren Einsatz.

Zwei Fragen stehen im Vordergrund:

1. Wie können die MS LOs am besten zu den Zielen der Europäischen Grenz- und Küstenwache beitragen und die Umsetzung der europäischen IBM als Teil der gemeinsamen Verantwortung unterstützen?

Haltung: Die kurzen Verbindungswege durch die Kontakte vor Ort ermöglichen ein rasches Handeln der MS/SAC. Verbindungsoffiziere können frühzeitig Trends, Tendenzen und Entwicklungen erkennen und den Herkunftsstaat frühzeitig einbinden.

2. Erwägen Sie die Entsendung eines Verbindungsbeamten zu Frontex in den nächsten 1-3 Jahren? Wenn ja, werden Sie ein oder zwei LOs in Betracht ziehen? Für welches Profil? Wie sieht Ihr indikativer Zeitplan aus?

Haltung: Die CHE entsendet diesen November einen Verbindungsoffizier Profil 1 nach Warschau.

Haltung CHE allgemein: Im Grundsatz einverstanden. Im Papier nicht erwähnt wird, dass die Verbindungsoffiziere auch dem Staat dienen, welches sie entsendet und finanziert. In dem Sinne ist es auch eine wichtige Aufgabe der Verbindungsoffiziere, den Behörden aus seinem Herkunftsstaat die für die politischen und strategischen Diskussionen relevanten Informationen zu liefern. Die Verbindungsoffiziere sind somit für beide Parteien tätig. Diese zwei Aufgaben müssen zueinander im Gleichgewicht stehen.

11. Implementation of the new Rules of procedure of the Management Board – discussion

Es geht um die Ernennung der Mitglieder des Executive Boards, welches aus Mitgliedern des MB besteht. Alle interessierten Mitglieder des MB können sich nach dem Meeting melden. Die Wahl der Mitglieder soll im MB vom November stattfinden. Eine Teilnahme der Schweiz ist intern abzuklären.

Haltung: Zum Vorgehen keine Bemerkungen.

12. Operational situation

12.1 Monitoring of the situation and related operational response at the external borders

12.2 Activities in the field of return

Die im "Booklet" enthaltenen Informationen decken den Zeitraum von der 80. MB-Sitzung bis zum 23. August 2020 ab. Im Anschluss an die Präsentation werden die Mitglieder des Vorstands zu einer kurzen Diskussion und einem Meinungsaustausch eingeladen.

Die Präsentation liegt nicht vor.

Haltung:

- Mit mehreren Initiativen schaffte es Frontex während der Covid-19-Pandemie, die MS zu unterstützen mit sinnvollen Aktivitäten gemäss dem erweiterten Mandat im Rückkehrbereich. Besonders wertvoll für die Schweiz ist die von Frontex laufend aufdatierte Übersicht von Einreisebeschränkungen von Drittstaaten. Das SEM stellt diese Übersicht weiterhin den Kantonen zur Verfügung. Die Schweiz hat den Nutzen dieser Übersicht bereits auf technischer Ebene in europäischen Rückkehrgremien hervorgehoben.
- Es ist wichtig, dass Frontex in den nächsten Monaten Erfolge und Misserfolge während der Pandemie im Rückkehrbereich systematisch aufarbeitet und entsprechende Diskussionen in den Rückkehrgremien traktandiert.



POINTS FOR INFORMATION

13. Recent internal developments and procedural issues

Übersicht über die Entscheide, welche seit dem letzten MB im schriftlichen Verfahren verabschiedet wurden.

14. Recruitment and staffing situation

Übersicht über die aktuelle Personalsituation. Mit Stand 1. September 2020 sind 1'054 Personen bei Frontex angestellt; 794 Personal als Personal in Warschau und 260 Kategorie 1.

Haltung: Informationspunkt

15. Vulnerability assessment implementation – update



16. Annual Bilateral Negotiations 2020

16.1 State of play

16.2 Gaps in human resources and technical equipment

Der Verwaltungsrat soll über die Fortschritte bei der Umsetzung der ABN 2020 während der zweiten Jahreshälfte in Kenntnis gesetzt werden.

(Nebenbei: Die ABN 2021 finden für die CHE am [redacted] statt und sind auf Kurs.)

Haltung: Informationspunkt.

Es ist wichtig, dass die Bedingungen vor Ort für die Einsatzkräfte, insbesondere die Hygienemassnahmen im Zusammenhang mit COVID sowie der Umgang mit positiv getesteten Migranten zwingend sichergestellt sein müssen.

17. Reporting on the exercise of the appointing authority powers

Information. Keine Bemerkungen.

18. Implementation of the Annual Work Programme - Budget implementation

Es liegen noch keine Dokumente vor.

ANY OTHER BUSINESS

- Erläuterung zum Entwurf einer Strategie der internationalen Zusammenarbeit von Frontex (Kooperationsstrategie 2021 - 2023). Diese soll am MB vom November als Bestandteil des Programming Documents 2021 - 2023 verabschiedet werden.

Haltung: Keine Bemerkungen. Die wesentlichen Themen sind abgedeckt. insbesondere die Zielsetzungen bei der Zusammenarbeit mit Drittstaaten scheint sinnvoll.

- Erläuterung zur bevorstehenden Entscheidung des Verwaltungsrates über die technischen Standards.

Haltung: Keine Bemerkungen

- Erläuterung zur Verhandlungsermächtigung an Frontex, mit externen Partnern Arbeitsvereinbarungen zu verhandeln.

Haltung: Keine Bemerkungen

4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Umsetzung EBCG 2.0, die finanziellen Aspekte sowie die Informationen die Verbindungsoffiziere der MS/SAC die bei Frontex eingesetzt werden.

5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Keine

6 Ziel und Mandat

Vertretung der Interessen der CH (insb. EZV und SEM) und Einholung der wesentlichen Informationen für eine optimale Umsetzung der neuen Frontex-Verordnung (Kapitel 3).

7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes

Keine

8 Nächste Schritte

Teilnahme an der VR-Sitzung sowie anschliessende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:

Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon

Delegate

Marco Benz, EZV, Chef Direktionsbereich Grundlagen

[REDACTED]

Alternate

Medea Meier, EZV, Chefin Sektion Personenkontrollen und Schengen,

[REDACTED]



Bern, 10.11.2020
Referenz/Aktenzeichen:
Sachbearbeiter/in:
Ihr Zeichen:

An: Direktor zur Freigabe
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder

Mandat für das ausserordentliche Frontex Management Board Meeting am 10. November 2020 (Typ 1: technische Verhandlungen mit operativ-strategischer Tragweite)

1 Anlass / Datum / Ort

Ausserordentliches Frontex Management Board Meeting / 10. November 2020 / Webex

2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses

- Ausserordentliche Sitzung des Verwaltungsrates, u.a. zu den angeblichen "Push-backs" beim Soforteinsatz von Frontex in Griechenland.
- Gemäss Medien seien alle gemeldeten Vorfälle an die griechische Küstenwache weitergeleitet worden. Die griechische Regierung wies die Vorwürfe aber pauschal zurück. Sie halte sich an die Gesetze und führe keine illegalen Rückweisungen durch.
- Nach den Frontex-Statuten müssten Grenzschutzexperten Rechtsverstösse in sogenannten Serious Incident Reports vermerken. [REDACTED]
- Die von der Schweiz in Frontex-Einsätzen entsandten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berichten der EZV wöchentlich über ihren Einsatz. Bisher haben diese Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter keine Informationen zu allfälligen Pushbacks mitgeteilt. Es gilt aber zu beachten, dass die Schweizer Grenzschutzexperten weder auf den Küstenwachschiffen von Frontex noch den Küstenwachschiffen des jeweiligen Einsatzstaats eingesetzt werden. Entsprechend haben sie bzw. die EZV bisher keine Serious Incident Reports erstellt.
- Schliesslich soll noch über den Stand der Umsetzungsarbeiten der Grundrechtsbestimmungen der EBCG.2.0 Verordnung informiert werden und ein Beschluss zur überarbeiteten Geschäftsordnung des Verwaltungsrats gefasst werden.

3 Erläuterungen zur Agenda inkl. Messages

3.1 Approval of the Agenda - Agendapunkt 1

Keine Anmerkungen.

3.2 Rapid Border Intervention in Greece – follow up, including reporting of the Fundamental Rights Officer ad interim (TOP 2)

[Redacted]

- [Redacted]
- [Redacted]
- [Redacted]
- [Redacted]
- [Redacted]
- [Redacted]

[Redacted]

■ [Redacted]

- [Redacted]
- [Redacted]
- [Redacted]

█ [REDACTED]

█ [REDACTED]

█ [REDACTED]

█ [REDACTED]

█ [REDACTED]

█ [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

- [REDACTED]

- [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

- [REDACTED]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

[Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

█ [Redacted]

4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die MB Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Grundrechtsschutz, Umsetzung EBCG 2.0, Profile, Ressourcen und finanzielle Aspekte.

5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Siehe Messages

6 Ziel und Mandat

Einbringen der Messages gemäss Mandat, aktive Verfolgung der Diskussionen mit der Möglichkeit, Wortmeldungen anderer Staaten zu unterstützen, sofern sie den Interessen der Schweiz entsprechen.

7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes

--

8 Nächste Schritte

Teilnahme an der Frontex Verwaltungsratssitzung sowie anschliessende Berichterstattung auch zuhanden der involvierten Bundesstellen.

9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:

Vorname Name, Organisation, Funktion, E-Mail, Mobiltelefon

Delegate

Marco Benz, EZV, Chef Direktionsbereich Grundlagen

[REDACTED], [REDACTED]

Alternate

Medea Meier, EZV, Chefin Sektion Personenkontrollen und Schengen, [REDACTED]

[REDACTED], [REDACTED]



Bern, 7.12.2020
Referenz/Aktenzeichen:
Sachbearbeiter/in:
Ihr Zeichen:

An: Direktor zur Freigabe
E-Mail: FU-Direktion

Kopien an: Alle GL-Mitglieder

Mandat für das eo Frontex Management Board Meeting am 9. Dezember 2020 (Typ 1)

1 Anlass / Datum / Ort

Ausserordentliches Frontex Management Board Meeting / 9. Dezember 2020 / 10 - 17 Uhr / Webex

2 Ausgangslage inkl. Darstellung des Gesamtprozesses

- An der letzten Verwaltungsratssitzung (MB) vom 24./25. November 2020 beantragte die KOM, dass vor Ende Jahr noch eine ausserordentliche Sitzung stattfinden soll um wesentliche noch offene Fragen, insbesondere die neue Struktur der Agentur, zu diskutieren.

3 Erläuterungen zur Agenda inkl. Messages

3.1 Approval of the Agenda (TOP 1)

- Keine Bemerkungen

3.2 Follow-up of the Extraordinary MB meeting of 10 November 2020 (TOP 2)

Am 4. Dezember 2020 fand die erste Sitzung der Untersuchungsarbeitsgruppe (FRaLO) statt. Im Zentrum standen administrative Fragen und das weitere Vorgehen. So werden nun *Rules of Procedure* erarbeitet. Darin soll u.a. festgelegt werden, dass FRaLO nur dem MB Bericht erstattet und damit keine Informationen an Dritte bekannt gibt. Gewählt als Sprecher wurde der Alternate Member [REDACTED], [REDACTED].

Die Mitglieder können je nach Thema weitere Experten beiziehen. Die Schweiz war vertreten durch [REDACTED] und eine Expertin des EDA für Migrationsaussenpolitik.

Die nächste Sitzung findet am Freitag, [REDACTED], statt.

- Es ist wichtig, dass die Arbeitsgruppe alle für eine fundierte Untersuchung notwendigen Informationen erhält und dass aus der Untersuchung konkrete Massnahmen definiert werden, deren Umsetzung durch den Verwaltungsrat sichergestellt wird.

(Beilagen sind die bereits bekannten Dokumente der letzten Verwaltungsratssitzung)

3.3 Draft decision of the Management Board adopting the amended organisational structure of the Agency (TOP 3)

Dem MB wird der neue Strukturvorschlag vorgelegt. Ziel ist es, den Beschluss nach dem MB Meeting im schriftlichen Verfahren zu verabschieden.

Aufgrund der Rückmeldungen der MB Mitglieder sowie der KOM wurde das Portfolio des *Deputy Executive Directors (DED) Information Management and Processes* im Zusammenhang mit seinen finanziellen Kompetenzen und dem Gleichgewicht zwischen den drei DEDs überarbeitet. Nun wurde die damalige *Corporate Governance Division* ersetzt durch zwei neue Divisions: *Governance Support Centre* und *Financial, Digital and Security Division*.

Die SAC haben kein Stimmrecht.

- **PASSIV (falls sich ein anderer MS/SAC zur Rückkehrabteilung äussert):**

Wir begrüßen die Schaffung der European Centre of Returns Division ausdrücklich. Die Schweiz unterstützt XXX hinsichtlich der fehlenden Einbeziehung der Mitgliedstaaten im Zusammenhang mit der Struktur dieser neuen Abteilung. Wir wünschen uns, dass Frontex in Zukunft zu solch wichtigen Themen die MS im Rahmen der Rückkehrgremien konsultiert.»

3.4 State of play of the implementation of the standing corps (TOP 4)

Es geht hier um drei MB Beschlüsse betreffend die Kategorie 1.

- MANAGEMENT BOARD DECISION establishing an appropriate supervisory mechanism to monitor the application of the provisions on use of force by statutory staff of the European Border and Coast Guard Standing Corps, including rules on reporting and specific measures, such as those of a disciplinary nature, with regard to the use of force during deployments.

Stellungnahme der KOM ist noch ausstehend.

Hierzu gibt es eine spezielle Arbeitsgruppe der KOM, die aus den relevanten Experten der MS/SAC diesen Beschluss bearbeiten. Die Arbeitsgruppe traf sich am [REDACTED]. Für die Schweiz nahm [REDACTED] teil.

- MANAGEMENT BOARD DECISION establishing specific rules to facilitate the storage of weapons, including firearms and non-lethal weapons, ammunition and other equipment owned by the Agency in secured facilities and their transportation
- MANAGEMENT BOARD DECISION adopting rules for the Executive Director to authorise statutory staff to carry and use weapons, including on mandatory cooperation with the competent national authorities, and ensuring that the conditions for issuing such authorisations continue to be met by statutory staff
- **Allgemeine Bemerkung:** Es ist wichtig, dass diese Entscheide im Einklang stehen mit den jeweiligen nationalen Regelungen, welche für die Kategorien 2 bis 4 gelten. Unterschiedliche Prozesse und Regelungen können zu Unsicherheiten führen. Das Thema Waffen ist sehr heikel, weshalb es klare und strikte Regeln braucht.
- Gemäss einem weiteren Dokument mit FAQs wird die Entsendung der Kategorie 2 aller vor dem Stichtag vom 26. November 2020 nominierten Experten per 1. Januar 2021 erfolgen. Diejenigen, die noch eine Ausbildung absolvieren müssen, werden erst nach erfolgter Ausbildung operativ eingesetzt, obwohl die Entsendung offiziell ab 1. Januar 2021 offiziell erfolgt. Weitere Kandidaten, die nach dem 26. November 2020 nominiert wurden, werden zu einem späteren Zeitpunkt entsendet. Es wird zudem erneut die Verpflichtung der MS/SAC zur Entsendung der vorgegebenen Experten betont.



3.5 Decision of the Management Board on the implementation of the necessary measure as referred to in MB Decision 35/2018 as amended by MB Decision 25/2019 [possible] (TOP 5)

Noch keine Unterlagen erhalten

3.6 Any other Business (TOP 6)

➤ Keine Bemerkungen

4 Interessen der Schweiz / EZV / Verhandlungspartner

Die MB Delegation legt ein besonderes Augenmerk auf die Themen Grundrechtsschutz, Umsetzung EBCG 2.0, Profile, Ressourcen und finanzielle Aspekte.

5 Strittige Punkte inkl. Risiken und Verhandlungsspielraum

Siehe Messages

6 Ziel und Mandat

Aktive Verfolgung der Diskussionen mit der Möglichkeit, Wortmeldungen anderer Staaten zu unterstützen, sofern sie den Interessen der Schweiz entsprechen.

7 "No-Goes" oder "rote Linien" für die Schweiz bzw. die EZV ggf. Speaking notes

Keine aktive Unterstützung bei der Diskussion um die Entsendung der Kategorie 2 ab Januar 2021.

8 Nächste Schritte

Anschliessende Berichterstattung auch zuhanden anderer involvierten Bundesstellen.

9 Delegierte(r) / Teilnehmende(r) der EZV:

Delegate

Marco Benz, EZV, Chef Direktionsbereich Grundlagen



Alternate

Medea Meier, EZV, Chefin Sektion Personenkontrollen und Schengen,

